

Mitteilung

öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Jugendhilfeausschuss	05.09.2017
Ausschuss Schule und Weiterbildung	11.09.2017

Jahresbericht des Amtes für Schulentwicklung für 2016

Seit Juli liegt der zweite Jahresbericht des Amtes für Schulentwicklung vor. Darin werden wiederum die besonderen Schwerpunkte der Arbeit des Amtes im vergangenen Jahr vorgestellt. Aufgrund des Wachstums der Stadt nimmt der Neubau von Schulraum unverändert einen großen Teil der Arbeit ein. Im Berichtsjahr ist auf der Basis der Erfahrungen eines Pilotprojektes, welches zusammen mit den Montag-Stiftungen geplant wurde, ein Planungsrahmen für pädagogische Raumkonzepte der Kölner Schulen weiterentwickelt worden. Dieser Planungsrahmen ergänzt die Schulbauleitlinie aus dem Jahr 2009 um die Anforderungen an pädagogische Raumkonzepte.

Seit Mai 2016 ist er Grundlage aller neuen Planungsaufträge. Dieser pädagogische Planungsrahmen ist dem Schulministerium NRW vorgestellt worden und hat dort so überzeugt, dass er in den Referenzrahmen des Landesinstitutes Qualis des Landes NRW übernommen worden ist.

Weiter dargestellt werden die Services und ergänzende Angebote für Schulen, die deren möglichst reibungslose Arbeit ermöglichen. Dazu gehört selbstverständlich der Offene Ganzttag, der auch im vergangenen Jahr weiter hinsichtlich Bildung und Betreuung ausgebaut worden ist. Mittlerweile stehen im laufenden Schuljahr 28.900 Plätze an 152 Schulen zur Verfügung.

Schülerinnen und Schüler müssen ihre Schule erreichen können. Sofern nicht wohnortnahe Schulen besucht werden können, gibt es dafür das erfolgreiche Schülerticket und daneben den sogenannten Schülerspezialverkehr. Von diesem profitieren 2016 immerhin rund 21.500 Schülerinnen und Schüler.

Der gedruckte Jahresbericht 2016 wird in der Ausschusssitzung zur Mitnahme bereitgehalten. Er ist auch online unter dem Link [Jahresbericht 2016](#) verfügbar oder über die Direkteingabe auf der Stadt-Köln Seite „Startseite > Leben in Köln > Bildung und Schule > Jahresbericht des Amtes für Schulentwicklung“

gez. Dr. Klein